



ANTRAG Nr.: §22/2025/172
gem. § 22 GGO
eingebracht am: 10.12.2025
im: Gemeinderat

Verfügung:

1. Zur Federführung: MA 3
2. Bgm. Auinger
3. Ressort.
4. Klubs und Fraktionen BgmStv Mag. Kay-Michael Dankl
5. MD/01 zum Register
6. Sonstige: MA 3103
15.12.2025 T. J. Müller

Salzburg, 10. Dezember 2025

Betreff: Wohnungstauschmodell nach dem Vorbild der „Aktion 65Plus“ von Wiener Wohnen für die Stadt Salzburg

Junge Familien sehen sich oft in Ermangelung leistbaren und passenden Wohnraums gezwungen, aus der Stadt wegzuziehen. Gleichzeitig wird die Stadtbevölkerung immer älter. Senior:innen sind teils gewillt, ihre großen Wohnungen gegen kleinere Wohnungen zu tauschen. Für sie ist die Instandhaltung einer großen Wohnung oft zu anstrengend und gleichzeitig brauchen viele Familien größere Wohnungen. Die Umsetzung scheitert in vielen Fällen daran, dass tauschwillige Senior:innen mit den Preisen des Salzburger Wohnungsmarkts konfrontiert werden. Nicht selten kostet eine kleinere Wohnung mehr als die große Wohnung in der sie bereits wohnen. Dazu kommt die Organisation eines Umzugs, die herausfordernd ist. Um erfolgreiche Wohnungstausche durchführen zu können, braucht es ein umfassendes freiwilliges Wohnungstausch-Modell, bei dem mehrere Akteure zusammenarbeiten und das stadtweit aufgesetzt wird. Wiener Wohnen hat mit der „Aktion 65Plus“ ein solches Tauschmodell entwickelt. Personen ab 65 können dort ihr Tauschinteresse bekunden und werden umfassend begleitet. Auch eine Mietzinsminderung für eine neue Wohnung ist möglich. In der Stadt Salzburg bietet sich für ein erstes Tauschmodell die Goethesiedlung an. Langfristiges Ziel muss allerdings sein, ein solches Modell im gesamten Stadtgebiet auszurollen.

Ich stelle daher gemäß § 22 GGO den Antrag:

Das zuständige Amt möge nach dem Vorbild der „Aktion 65Plus“ von Wiener Wohnen ein Wohnungstauschmodell für Senior:innen entwickeln, das auch Mietzinsreduktionen ermöglicht, sodass ein Tausch nicht an den Wohnkosten scheitert. Ein Pilotprojekt soll in der Goethesiedlung umgesetzt werden. Langfristig soll ein solches Tauschmodell jedoch auf das gesamte Stadtgebiet ausgerollt werden.

Hannelore Schmidt

SPÖ GEMEINDERATSKLUB